Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
11.12.		Deutsche Apotheker- und Ärztebank	
	15.12.	InhSchuldv. Ausg. 1058	DE000A0XXPW4
	16.12.	dgl. Ausg. 1094	DE000A0L1F18
		Erste Abwicklungsanstalt	
	16.12.	InhSchuldv. Ausg. 0KP	DE000EAA0KP9
		Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba)	
	16.12.	InhSchuldv. Ausg. 26S	DE000WLB26S1
		WGZ BANK AG Westdeutsche	
	10.10	Genossenschafts-Zentralbank	DE00014/070D140
	16.12.	InhSchuldv. Ausg. 696	DE000WGZ3PM2
		WL BANK AG Westfälische	
	16.12.	Landschaft Bodenkreditbank	DE00040D\/TC4
12.12.	10.12.	InhSchuldv. Reihe 421 WGZ BANK AG Westdeutsche	DE000A0DVTC4
12.12.		Genossenschafts-Zentralbank	
	15.12.	ÖffPfandbr. Von 2011(2013)	DE000A1MAVR1
16.12.	10.12.	Deutsche Apotheker- und Ärztebank	DEGOOATMANT
101121	19.12.	InhSchuldv. Ausg. 1107	DE000A1A55Y2
	19.12.	dgl. Ausg. 1142	DE000A1C9U67
	19.12.	dgl. Ausg. 1153	DE000A1DAD21
		Land Nordrhein-Westfalen	
	19.12.	Landesschatzanw. von 2012/2013, Reihe 1221	DE000NRW2053
		WGZ BANK AG Westdeutsche	
		Genossenschafts-Zentralbank	
	19.12.	InhSchuldv. Serie 501	DE000WGZ3PT7
17.12.	00.40	Erste Abwicklungsanstalt	DE000E A A 01/E0
	20.12.	InhSchuldv. Ausg. 0KF	DE000EAA0KF0
	20.12.	Hypothekenbank Frankfurt AG	DE000HBE1LP7
	20.12.	Öff. Pfandbriefe, WKN: HBE1LP dgl. WKN: HBE1MA	DE000HBE1MA7
	20.12.	NRW.BANK	DE0001 IDE 1WA
	20.12.	Credit Linked MT-Notes Ausg. 22Z	DE000NWB22Z1
		WL BANK AG Westfälische	2 2000: 2222 :
		Landschaft Bodenkreditbank	
	20.12.	InhSchuldv. Reihe 195	DE000A1EWG88
	20.12.	dgl. Reihe 258	DE000A1REV29
	20.12.	Öff-Pfandbr. Reihe 621	DE000A1E8WZ3
19.12.		Hypothekenbank Frankfurt AG	
	27.12.	Öff. Pfandbriefe, WKN: HBE0FX	DE000HBE0FX5
	07.40	Land Nordrhein-Westfalen	DECOMPLIC
	27.12.	Landesschatzanw. von 2012/2013, Reihe 1199 WGZ BANK AG Westdeutsche	DE000NRW0EU6
		Genossenschafts-Zentralbank	
	27.12.	ÖffPfandbr. Reihe 292	DE000A1EWW0
	27.12.	InhSchuldv. Reihe 659	DE000WGZ8356
	27.12.	dgl. Ausg. 694	DE000WGZ3N79
27.12.	21.12.	WGZ BANK AG Westdeutsche	DECCONT GEOINT C
		Genossenschafts-Zentralbank	
	02.01.	InhSchuldv. Ausg. 513	DE000WGZ12B6
30.12.		Bundesrepublik Deutschland	
	04.01.	4,25 % Bundesanleihe von 2003 (2014)	DE0001135242

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
WL BANK AG Westdeutsche Landschaft Bodenkreditbank ÖffPfandbr. Reihe 254	DE000A1X3TM	11.12.13 – 10.03.14	0,31500 %
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 1025 dgl. Reihe 1240	DE000NRW20B2 DE000NRW21T2	12.12.13 – 12.03.14 12.12.13 – 12.03.14	0,26000 % 0,36000 %
WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank HypoPfandbr. Reihe 235 dgl. Reihe 304	DE000A0TF4G6 DE000A1TNB95	12.12.13 – 11.06.14 12.12.13 – 11.03.14	0,35500 % 0,49000 %
WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank InhSchuldv. Serie 499	DE000WGZ3PQ3	12.12.13 – 11.12.14	0,37300 %

Bekanntmachungen

Feiertagsregelung 2014

Der Handelskalender 2014 der Börse Düsseldorf folgt wieder der bundeseinheitlichen Feiertagsregelung.

Kein Handel findet statt an den folgenden Tagen:

Neujahr 1. Januar 2014 Karfreitag 18. April 2014 Ostermontag 21. April 2014 Maifeiertag 1. Mai 2014

Heiligabend 24. Dezember 2014
1. Weihnachtstag 25. Dezember 2014
2. Weihnachtstag 26. Dezember 2014
Silvester 31. Dezember 2014

Der 24. und der 31. Dezember sind Erfüllungstage.

Der Handel findet ansonsten regulär Montag bis Freitag im Makler gestützten Handel von 8:00 bis 20:00 Uhr und im elektronischen Handelssystem Quotrix von 8:00 bis 23:00 Uhr statt.

Gehandelt wird auch an den folgenden Tagen:

Weiberfastnacht 27. Februar 2014
Rosenmontag 3. März 2014
Christi Himmelfahrt 29. Mai 2014
Pfingstmontag 9. Juni 2014
Fronleichnam 19. Juni 2014
Tag der deutschen Einheit 3. Oktober 2014
Buß- und Bettag 19. November 2014

Düsseldorf, 8. Oktober 2013

Skontrozuweisung gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG beschlossen, die Skontren der zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen Wertpapiere ab dem 01.01.2014 wie folgt zu verteilen:

- Der Baader Bank AG werden ab dem 01.01.2014 befristet bis zum Ablauf des 31.12.2014 mit Ausnahme der Skontren, die zum Stichtag 31.12.2013 von der Firma SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG betreut werden, alle zum Stichtag 31.12.2013 zum Börsenhandel im regulierten Markt der Börse Düsseldorf zugelassenen Anleihe-Skontren zugewiesen.
- Der SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG werden ab dem 01.01.2014 befristet bis zum Ablauf des 31.12.2014 alle zum Börsenhandel im regulierten Markt der Börse Düsseldorf zugelassenen stücknotierten Wertpapiere und Genussscheine, sowie die Anleihe-Skontren zugewiesen, die die SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG zum Stichtag 31.12.2013 betreut.
- 3. Die Zuweisungen zu 1. und 2. erfolgen befristet bis zum Ablauf des 31.12.2014.
- 4. Alle zwischen dem 02.01.2014 und dem 30.12.2014 im regulierten Markt zu verteilenden neuen Skontren werden jeweils befristet bis zum Ablauf des 31.12.2014 zur Skontroführung zugewiesen.

Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung wird angeordnet.

Düsseldorf, 18. November 2013

JAHRESSCHLUSSBÖRSE

1.) 30. Dezember 2013

Die Jahresschlussbörse findet am **Montag, den 30. Dezember 2013**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

a) Makler gestützter Handel (Präsenzbörse)

Im Makler gestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2013 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2013 in folgenden Zeiten verfügbar:

Kurseingabeende 14:05 Uhr Stornierung von Geschäften bis 15:00 Uhr Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften bis 18:29 Uhr Eingabe von Bankdirektgeschäften bis 18:30 Uhr Eingabe von maklervermittelten Geschäften bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um 18:30 Uhr.

b) Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2013 abweichend von den üblichen Zeiten von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr gehandelt.

2.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Der 24. und der 31. Dezember 2013 sind Erfüllungstage. Der 25. und 26. Dezember 2013 sind Börsenfeiertage.

Seite 4 von 6 Bekanntmachungen für den regulierten Markt 11.12.2013

Demgemäß sind die Börsengeschäfte

vom 20. Dezember 2013 am 24. Dezember 2013

vom 23. Dezember 2013 am 27. Dezember 2013

vom 27. Dezember 2013 am 31. Dezember 2013

vom 30. Dezember 2013 am 2. Januar 2014

zu erfüllen.

Düsseldorf, 18. November 2013

Neueinführung

Bundesrepublik Deutschland

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes ist der Aufstockungsbetrag der

Bundesschatzanweisungen von 2013 II. Ausgabe (2015)

 Emissionssumme
 Zinsfuß
 ISIN
 Zinsz.
 Endfälligk.

 EUR 5.000.000.000,- 0,00000 %
 DE0001137446
 11.12. gzj.
 11.12.2015

 - Nennbeträge EUR 0,01 oder ein Mehrfaches davon 11.12.2015
 11.12.2015

rtermbettage zert ejer eder em men

der Bundesrepublik Deutschland

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Bundesschatzanweisungen ist im Bundesschuldbuch zugunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, als Sammelschuldbuchforderung eingetragen worden. An der Börse Düsseldorf können daher nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt werden. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen. Bundesschatzanweisungen sind mündelsicher, deckungsstockfähig und notenbankfähig.

Mit Wirkung vom 11. Dezember 2013, nach Abschluss des Tenderverfahrens, erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung, bei einem Mindestschluss von EUR 0,01 oder einem Vielfachen davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 11. Dezember 2013

Seite 5 von 6 Bekanntmachungen für den regulierten Markt 11.12.2013

Neueinführung

Land Nordrhein-Westfalen

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

weiteren Landesschatzanweisungen von 2013/2017

EmissionssummeZinsfußReiheISINZinsz.Endfälligk.EUR 250.000.000,--variabel1270DE000NRW22T015. M/J/S/D15.09.2017

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Für die Zinsperiode vom 23. September 2013 bis 15. Dezember 2013 einschließlich (erster kurzer Kupon 0,04 % über der linearen Interpolation zwischen dem 2-Monats- und 3-Monats-Euribor) beträgt der Zinssatz 0,24900 % per annum. Für die weiteren Zinsperioden wird der Zinssatz nach dem 3-Monats-EURIBOR + 0,04 % berechnet.

Mit Wirkung vom 11. Dezember 2013 erfolgt die erste Preisfeststellung zum Einheitspreis.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257) Düsseldorf, 5. Dezember 2013

Neueinführung

Land Nordrhein-Westfalen

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Landesschatzanweisungen von 2013/2020

Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 35.000.000,	0,60000 %	1281	DE000NRW2244	22.09. gzj.	22.09.2020

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 100.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Seite 6 von 6 Bekanntmachungen für den regulierten Markt 11.12.2013

Es gibt eine erste kurze Zinsperiode und eine letzte kurze Zinsperiode.

Mit Wirkung vom 12. Dezember 2013 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 11. Dezember 2013

Widerruf der Zulassung und Notierungseinstellung

Hirsch AG

- ISIN: DE0006065105 (WKN: 606 510) -

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat die Zulassung der Aktien der Hirsch AG zum Börsenhandel im regulierten Markt auf Antrag des Insolvenzverwalters widerrufen.

Der Widerruf wird mit Ablauf des 17. Januar 2014 wirksam.

Die Notierung der Aktien

der Hirsch AG (ISIN: DE0006065105;WKN: 606 510)

wird mit Ablauf des 17. Januar 2014 im regulierten Markt der Börse Düsseldorf eingestellt.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 17. Juli 2013